UNION KURIER



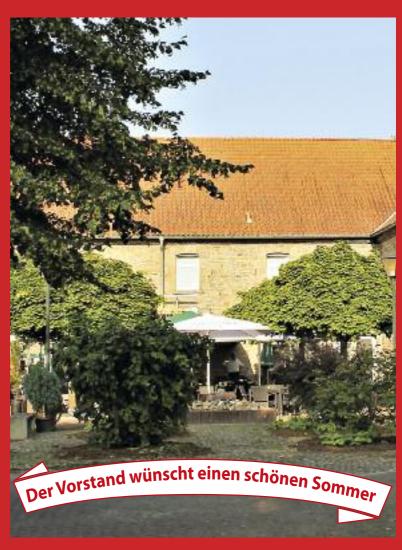
Badminton Basketball Dart Handball Judo

Leichtathletik

Ringen Schach Schwimmen Ski Sportkegeln Taekwondo Tanzsport Tennis

Turnen mit Gymnastik und Trampolin

Seniorengemeinschaft



Folge 192 Juli 2018

oer unterschied beginnt beim Vamen

wirsind den Menschen Verpflichtet:

50 Millionen Kunden mit 50 Millionen unterschiedlichen Bedürfnissen. Deshalb verkaufen wir nicht einfach Finanzprodukte, Sondern erklären sie so, dass jeder sie versteht. Da, wo unsere Kunden sind, da sind auch wir zu Hause. Deshalb bieten wir nicht nur Sicherheit

für ihr Geld, sondern

Unterstützung für die ganze Region. Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des

Als Finanzierungspartner Nr.1 fördern wir das Wachstum des Mittelstands und einen Gropteil der Existenzgründungen in Deutschland: Das sichert Arbeitsplätze. Wir entwickeln die Lösungen

von morgen, weil wir

an sie und die ZUKUNFt glauben, schon heute haben wir zum Beispiel die meistgenutzte Finanz-App. Erleben Sie den Unterschied. Bei Ihrer Sparkasse vor Ort und auf www.sparkasse.de Sparkasse wenn's UM Geld 9eht-Sparkasse

Sparkasse Witten. Gut. Gut für die Sport-UNION Annen e.V. Gut für Sie.



Die EU-DSGVO . . .

... ein neuer "Vorschriftenmoloch" der EU oder doch eine gute Idee aus Brüssel zum Schutz personenbezogener Daten in Vereinen?

Nach 8-jähriger Beratungszeit trat die **EU-Datenschutz-Grundverordnung** am 25.5. 2018 in Kraft. Sie zielt u. a. darauf ab, den Umgang mit unseren persönlichen Daten (also auch Daten der Vereine und Vereinsmitglieder) besser zu schützen.

Die Zukunft wird es zeigen, welche Strategien z.B. Facebook oder Google oder andere große "Globelplayer" entwickeln werden zur Umgehung dieser Verordnung, um ihr Vermögen weiterhin zu vermehren.

Wie reagiert die SUA auf diese Europäische Datenschutz-Verordnung?

Daten und Bildmaterial von Mitgliedern wurden bzw. werden ausschließlich im Rahmen unserer Informationspflicht gemäß unseren satzungsmäßigen Aufgaben (z. B. auf den Websites der Abteilungen oder des Hauptvereins sowie im Unionkurier oder in anderen Vereinsdrucksachen) gespeichert und verarbeitet. Dies gilt auch für die Weiterleitung von Fotos an Presseorgane.

Für das zu diesem Zweck dem Verein von Dritten zur Verfügung gestellte Fotound Berichtsmaterial können wir keine Haftung übernehmen. Zum Schutze der Persönlichkeitsrechte behalten wir uns allerdings eine angemessene inhaltliche Korrektur beziehungsweise Bearbeitung dieser privaten Materialien vor. Eine gewerbsmäßige Verwertung des Bildmaterials oder der gespeicherten Daten durch die SUA wird ausgeschlossen.

Unsere Besucher oder Teilnehmer an allen privaten oder sportlichen Veranstaltungen unserer Abteilungen in allen öffentlichen Einrichtungen und Sportstätten oder in unserem Sportzentrum am Kälberweg 2, in 58453 Witten, akzeptieren mit Betreten dieser Lokalitäten, dass möglicherweise über ihre Person Bildmaterial entstehen könnte für eine vereinsinterne Nutzung (z.B. für Presseberichte, im Unionkurier oder für andere Vereinsdrucksachen).

Entsprechende Hinweise gibt es an allen Eingängen zu diesen Lokalitäten. Selbstverständlich ist es jeder Zeit möglich zu erfahren, welche persönlichen Daten bei der SUA gespeichert wurden. Überdies kann von Berechtigten die Löschung des personenbezogenen Daten- und Bildmaterials beantragt werden.

Die Aufbewahrungsfrist richtet sich nach den Richtlinien der EU-DSGVO.

Die Sport-UNION Annen e. V. wird auf Grund ihrer Größe zukünftig mit dieser Verordnung leben und umgehen müssen. Die Beachtung der Vorschriften ist nicht nur auf die Arbeit des Hauptvereins begrenzt.

Damit wir uns im rechtssicheren Raum bewegen können, gilt die Verpflichtung zur Einhaltung der Verordnung auch für alle Akteure und Pressewarte in den einzelnen Abteilungen und Gruppen sowie in allen sonstigen Organen des Vereins.

Der HV wird für alle Abteilungen gemeinsame Vereinsregeln für die Außenwirkung formulieren. Bitte keine abteilungsspezifischen Lösungen ohne Rücksprache mit dem Hauptvorstand, da nur der HV der gesetzliche Vertreter der SUA ist!

Am 6.Juni fand daher in unseren Räumen am Kälberweg für alle Annener Vereine eine Informationsveranstaltung des "Kreis-Sport-Bundes" zu diesem Thema statt.

Wir werden im nächsten UNIONKURIER ausführlich darüber berichten. Die erforderlichen Maßnahmen zum Umgang mit der neuen Verordnung werden natürlich zeitnah mit unseren Vorständen und Pressewarten kommuniziert.

Anmerkungen zu dieser Ausgabe des Unionkuriers:

Das in dieser Ausgabe verwendete Bild- und Textmaterial in den Berichten der Abteilungen ist privates Eigentum. Soweit Personen abgebildet sind, liegt deren Einverständniserklärung für die Veröffentlichung vor.

Für das von der Jahreshauptversammlung veröffentlichte Bild- und Textmaterial (insbesondere personenbezogene Daten) liegt das Einverständnis der Besucher ebenfalls zur Veröffentlichung vor. Die Erklärung wurde bei Eintritt in den Versammlungsraum unterschrieben.

Auf die bisher veröffentlichten personenbezogenen Daten (Geburtstage etc.) unter "Aus der Vereinsfamilie" wird bis zur Klärung der neuen Rechtslage verzichtet.



Liebe Unionfamilie, verehrte Freunde und Förderer der SUA,

unser Vorsitzender Klaus Lohmann musste unerwartet im Frühjahr krankheitsbedingt eine Auszeit nehmen und konnte daher leider nicht in gewohnter Weise unsere diesjährige Jahreshauptversamm-

lung leiten. So oblag es mir als stellvertretendem Vorsitzenden, die 120 Abteilungsdelegierten und Gäste mit Unterstützung meiner Vorstandskolleginnen und -kollegen durch den Abend zu führen.

Natürlich hatte es Klaus Lohmann nicht versäumt, herzliche Grußworte durch mich an die Versammlung zu richten. Traditionell konnte die Versammlung nach der obligatorischen Viertelstunde Wartezeit um 19.45 Uhr eröffnet und in harmonischer Stimmung abgewickelt werden.

Hier die wichtigsten Informationen über das Geschehen und die besonderen Ereignisse in den Abteilungen, Gruppen sowie Organen unserer SUA aus dem vergangenen Jahr für alle Mitglieder, die aus persönlichen Gründen an der diesjährigen Jahreshauptversammlung nicht teilnehmen konnten, aber immer noch Interesse an unserer lebendigen Vereinsfamilie haben.

In guter Tradition ging natürlich in meiner Eröffnungsrede unser Dank an die vielen Förderer und Freunde für deren unzähligen guten Taten zum Wohle unserer Sport-UNION Annen. Lobeshymnen gingen dann aber auch mit gleicher Intensität in Richtung aller ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in den einzelnen Abteilungen.

Ohne die unzähligen ehrenamtlichen Arbeitsstunden dieser Vereinsmitglieder könnte unsere SUA die vielen sportlichen und sozialen Angebote für die Bürger Wittens gar nicht leisten.

Unser uneingeschränkte Dank richtete sich auch an die Vertreterinnen und Vertreter der Lokalpolitik, an die Vorstände sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KSB und des SSV und ebenso an die vielen hilfreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Stadt Witten.

Und "last but not least" ging unser Dank auch an die örtliche Presse mit Verweis auf die stets sachlichen Berichte über Ereignisse in unserer Sport-UNION Annen.

Zu den wesentlichen Themen der Vorstandsarbeit im vergangenen Jahr zählten zweifelsohne die Bemühungen um eine Kostenbeteiligung an den Reparaturund Unterhaltungskosten seitens der Stadt Witten für unser denkmalgeschütztes Ambiente am Kälberweg.

Die intensiven Gespräche mit dem "Arbeitskreis Sportstätten" zeigten die ersten hoffnungsvollen Ergebnisse, ohne allerdings zu verlässlichen Zusagen geführt zu haben. Die Gespräche mögen neuerdings auch im Kontext zu den Überlegungen hinsichtlich der Entwicklung eines neuen städtebaulichen Konzeptes für den Stadtteil Annen stehen.

Vertreter der Sport-UNION nehmen die Interessen unseres Vereines wahr und besuchen die Informationsveranstaltungen für die Annener Bürger.

Wolfgang Conze hat die Ideen des Hauptvorstandes zur Erhaltung unserer Minigolfanlage in den letzten beiden Jahren perfektioniert und erfreut sich einer wachsenden Nachfrage. Unsere Turn- und Skiabteilung, unsere Seniorengruppe, unsere Hauptjugend, die Bechterewgruppe der Ringer, dazu die Ringer- und Teakwondo-Jugendlichen nutzen das liebevoll erweiterte Ambiente als "Meeting Point" und sind begeistert von Wolfgangs Eintöpfen und Grillgut.

Herzlichen Dank, lieber Wolfgang. Du hast dem Hauptvorstand bewiesen, dass man Dir auch größere Aufgaben übertragen kann.

Erfreulich war auch weiterhin die Mitgliederentwicklung mit einem saldierten Zugang von 31 Mitgliedern im abgelaufenen Jahr. Das zeigt, dass die gute Arbeit in den einzelnen Abteilungen von vielen sportinteressierten Menschen zur Kenntnis genommen wird. Besonders im Kinder- und Jugendbereich hat unser aller tolles Engagement in Schulen und Kitas offensichtlich eine gute Resonanz erzeug. Daher brauchen wir uns nicht zu verstecken hinter den von konkurrierenden Vereinen regelmäßig veröffentlichen "Erfolgsstorys".

Das im vergangenen Jahr unter der Federführung des LSB veranstaltete Fortbildungsseminar mit dem "Erweiterten Hauptvorstand" hat für unsere zukunftsorientierte strategische Ausrichtung offensichtlich doch einige gute Impulse ausgelöst. Nur der Verein wird dauerhaft bestehen, dessen Vorstand sich rechtzeitig und nachhaltig auf die wechselnden Herausforderungen der gesellschaftlichen Entwicklung einzustellen weiß. Zwingend hierzu gehört allerdings auch ein vermehrtes ehrenamtliches Engagement "Jüngerer" Mitglieder. Damit meine ich nicht die Generation der 60- und 70Jährigen!

Vor Eintritt in die weitere Tagesordnung erhob sich die Versammlung, um mit einer Schweigeminute der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder zu gedenken. Stellvertretend für alle Mitglieder, die unbemerkt von uns gingen, wurden Edith Adler, Eberhard Röhrig, Lieselotte Kaffka, Erika Pieper, Brunhilde Pähler, Helga Mehrens, Sven Malewany, Manfred Lüno, Horst Suche, Gerd Lübke, Margot Vollmann, Friedhelm Brinkmann und Ricardo Krasowski genannt. Wir werden die Sportkameradinnen und Sportkameraden in guter Erinnerung behalten.

Im weiteren Verlauf der Versammlung nahm der Hauptvorstand zahlreiche Ehrungen für besondere ehrenamtliche Leistungen und für besonders lange Mitgliedschaften vor. Urkunden, Ehrennadeln und kleine Präsente wurden durch die Mitglieder des Hauptvorstandes und durch die Vorsitzende des Ältestenrates überreicht.



Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft (Silberne Ehrennadel) wurden geehrt: Dirk Nube, Kai Kirbschus, Dirk Hinz, Hinnerk Goelnitz, Werner Zorembski, Wulf-Dieter Scheer, Janúsz Nowak, Klaus Sabin, Detlef Naumann, Bärbel Döring, Dominik Noroschat, Beate Schulte, Janine Kauermann, Renate Grassnickel und Monika Reddig.

Für ihre 50-jährige Mitgliedschaft (Goldene Ehrennadel) wurden geehrt: Norbert Boddenberg, Wolfgang Schneider, Uwe Kauermann, Horst Santorius, Walter Stock, Anneliese Luchtenberg, Gerda Ottner und Gisela Möllenberg.

Für 25-jährige Vorstandsarbeit (Goldene Ehrennadel) wurde Uwe Herrmann geehrt.

Außerhalb der satzungsmäßigen Ehrungen erhielten jeweils ein besonderes Präsent: Helga Zumbro (60-jährige Mitgliedschaft) sowie Dieter Mende und Willi Oppermann (beide 70-jährige Mitgliedschaft).

Nach der Berichterstattung der einzelnen Mitglieder des Hauptvorstandes über die wesentlichen Ereignisse im abgelaufenen Jahr verlas Rainer Vogt den Bericht über die Kassenprüfung vom 28.03.2018. Demnach ergab die Prüfung keine Beanstandungen, sodass die Kassenprüfer der Versammlung die Entlastung des Hauptkassenwartes vorschlugen.

Gerda Ottner übernahm auf einstimmigen Wunsch der Versammlung die nächsten Tagesordnungspunkte und bedankte sich zunächst im Namen der Vereinsmitglieder beim Hauptvorstand für die gute Arbeit und führte danach die Entlastung des gesamten Vorstandes durch. Dies geschah einstimmig.

Über den nächsten Tagesordnungspunkt (Wahl einer(s) Vorsitzenden) ließ Gerda Ottner auf meine Bitte hin ebenfalls abstimmen, nach dem ich die schriftliche Bereitschaft zur erneuten Kandidatur von Klaus Lohmann verlesen hatte. Da aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge kamen, wurde die Wiederwahl von Klaus Lohmann einstimmig beschlossen.

Alle weiteren zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder wurden jeweils ohne Gegenstimmen für zwei Jahre gewählt. Raphael Kerkhoff (Hauptgeschäftsführer), Beate Busch (stv. Hauptkassenwartin) Martina Seydaack (Pressewartin). Marianne Lange ergänzt für zwei Jahre das Kassenprüferteam

Auch in diesem Jahr wurde wieder der vereinsinterne Kegelwettbewerb um den "Herbert-Kunde-Gedächtnis-Pokal" ausgetragen. Marianne Lange gab die Ergebnisse des Wettbewerbs bekannt:

Einzelwertung Damen	Holz	Einzelwertung Herren	Holz	
Platz 1: Helga Sabin	181	Platz 1: Ralf Kalinka	204	
Platz 2: Gerda Steffen	177	Platz 2: Dirk Sondermann	202	
Platz 3: Marianne Terhorst	168	Platz 3: Stefan	183	
Platz 3: Simone Grundmann	168			
Damenmannschaften	Holz	Herren-Gemischt-Mannsch	aften	Holz
Platz 1: Ringen 1	181	Platz 1: SUA-Senioren		181
Platz 2: Turnen 1	177	Platz 2: Tennis		177
Platz 3: Turnen 2	168	Platz 3: Schach		168

Die Erstplatzierten der einzelnen Gruppen nahmen jeweils den Wanderpokal entgegen.

Nach zwei Stunden konnte der offizielle Teil einer harmonisch verlaufenen Jahreshauptversammlung geschlossen werden. So blieb an diesem lauen Frühlingsabend noch viel Zeit für einen gemütlichen Ausklang bei einem Bierchen und einem Erinnerungsaustausch mit "alten Freunden". Man sieht sich ja sonst so selten.



Wir bleiben noch ein Weilchen. So jung kommen wir nicht wieder zusammen.

Herzlichen Glückwunsch, lieber Seppel, zur Goldenen Ehrennadel des Ringerverbandes NRW. Du hast sie wahrlich verdient.



Im Namen des Hauptvorstandes wünsche ich der Unionfamilie einen sonnigen Sommer und eine gute Erholung im Urlaub.

Ihr oder auch "Euer" Axel Armbrust

Veranstaltungskalender

Wann?	Was und wo?	von wem?
Samstag, 07.07.2018 bis 08.07.2018	Internationales Pokalschwimmen im Annener Freibad	Schwimmen
Sonntag, 08.07.2018 Meldeschluss 10:30 Uhr bei der Turnierleitung	7.Ostermann-Open im großen Mehrzwecksaal unseres Sportzentrums	Schach
Sonntag, 15.07.2018 (ab 18:00 Uhr)	Grillfete im Scheunentor	Senioren
Mittwoch, 18.07 bis 22.08.2018 (ab 18:00 Uhr)	Abnahme des Sportabzeichens im Wullenstadion	Ski
Freitag, 03.08.2018 bis 05.08.2018	Rad- und Besichtigungstour nach Bocholt (Abfahrt Kälberweg / Uhrzeit wird noch beka	Ski annt gegeben)
Donnerstag,16.08.2018	Tagesfahrt der Seniorengemeinschaft nach Griethoorn (Hollands Venedig) (Uhrzeit und Treffpunkt werden noch bekann	Senioren
Samstag, 01.09.2018 (14:00 – ca.18:00 Uhr)	IV.Jugendschach-Open im Jugendzentrum Famous Witten-Annen Anmeldungen unter: webmaster@sua-s	Schach
Samstag, 15.09.2018	Grillfest auf dem Kahlen Plack	Schwimmen
Sonntag, 30.09.2018 bis 07.10.2018 (Abfahrt 7:00 Uhr Kälberwe	Fahrt nach Zell am See	Ski
Samstag, 06.10.2018	Wandertag (Uhrzeit, Treffpunkt und Ziel werden noch be	Schwimmen ekannt gegeben)
Sonntag, 14.10.2018 (ab 16:00 Uhr)	Klön-Nachmittag im großen Mehrzwecksaal unseres Sportzentrums	Senioren

Veranstaltungskalender

Wann?	Was und wo?	von wem?
Samstag, 17.11.2018 (ab 19:00 Uhr)	Winterfest (Skihaserlball) im Sportzentrum Kälberweg	Ski
Sonntag, 02.12.2018 (ab 16:00 Uhr)	Adventfeier im großen Mehrzwecksaal unseres Sportzentrums	Senioren
Sonntag, 16.12.2018	Adventfahrt / Weihnachtsmarkt (Uhrzeit, Treffpunkt und Ziel werden noch b	Ski pekannt gegeben)

Freitag, 12.10.2018 Abgabetermin für die Berichte im UNION-Kurier 193

Termine zu den Veranstaltungen einzelner Abteilungen bitte auch aus den Ankündigungen in den Tageszeitungen entnehmen.

Hauptjugend

Hallo Kids! Liebe Eltern und Großeltern!

Leider war die Jahreshauptversammlung der Hauptjugend wieder sehr schwach besucht. Es ist traurig, dass die Abteilungsvorstände nicht einmal im Jahr einen Vertreter schicken können. Darüber hat sich ja unsere wiedergewählte Vorsitzende Claudia Gil bereits auf der Jahreshauptversammlung unseres Gesamtvereins hinreichend geäußert. Im Übrigen konnten dennoch alle Positionen des Jugendvorstandes erfreulicherweise wieder besetzt werden.

Unsere Fahrt im Mai zum Planetarium nach Bochum war ein voller Erfolg! Unter der Betreuung von Sarah Göthert (Ringen), Rita Visarius (Turnen) sowie Brigitte und Bernd Strugalla (Tanzsport) fuhren 12 Kinder mit dem Zug nach Bochum.

Besucht wurde die Kindershow "Planetensafari von saukalt bis affenheiß", bei der außerirdische Reporter kreuz und quer durchs Sonnensystem reisten und Interessantes über allerlei Planeten und Monde berichteten und dabei den Kindern fantastische Landschaften vorstellten. Alle hatten viel Spaß. Zum Schluss gab es noch ein leckeres Eis für alle Kids.

Vor unseren Sommerferien (nach Redaktionsschluss) hatten wir dann in diesem Jahr wieder unser Minigolfturnier in unserem Sportzentrum am Kälberweg. Wolfgang Conze wird wie immer leckere Bratwürstchen und Kartoffelsalat für uns vorbereitet haben. Und es wird garantiert ein fröhlicher Nachmittag gewesen sein. In der nächsten Ausgabe des UNION-Kuriers wird darüber berichtet.

Die Sommerferien stehen vor der Tür und ich wünsche Euch ein sonniges Badewetter.

Klaus-Dieter Werder





Dr. Niemann & Wettlaufer* Patentanwaltskanzlei

- Patente
- Gebrauchsmuster
- Marken
- Design

*Schweißfachingenieur
*in Sachen der
gewerblichen Schutzrechte
zugelassen vor dem DPMA, BPatG,
BGH, HABM sowie EPA

Wir schützen Ihre Ideen

Stockumer Str. 58a
DE-58453 Witten
Tel.: 02302/2027128
Fax: 02302/2027129
E-mail: office@wetpat.de

Internet: www.wetpat.de

Senioren

Liebe Seniorengemeinschaft, liebe Unionfamilie,

es kommt uns so vor, als ob wir gerade unseren letzten Bericht abgegeben haben, da müssen wir schon wieder ran.

Die Seniorengemeinschaft lud im März zum Kegeltreff ein. Da wir schon im letzten Jahr das Kegeln um einen gemütlichen "Frühschoppen" erweitert hatten, sind auch diesmal viele gekommen. Raphael hat uns bestens betreut und bewirtet , herzlichen Dank.





Die Bilder zeigen unseren Vorsitzenden Heinz Retzlaff mit den siegreichen Damen und Herren.

Nach der sportlichen Leistung ging es ins Restaurant zum gemeinsamen Mittagessen. Es war wieder einmal ein schöner Vormittag

Da unsere Senioren offensichtlich Kegelbegeisterung beweisen, können wir von einem 1.Platz beim "Herbert-Kunde-Pokal" berichten. Gekegelt vom Team Retzlaff, Lipinski, Mende und Sabin. Wir gratulieren herzlich.





Da nun der Sommer kommt, freuen wir uns auf unsere Aktivitäten in dieser Zeit, die natürlich zur Erinnerung auch im **Veranstaltungskalender** stehen.

Der Vorstand wünscht allen eine gute Zeit und Mark Twain sagte einmal:

"Sommer ist die Zeit, in der es zu heiß ist, um das zu tun, wozu es im Winter zu kalt war."

Eure Helga Sabin

MINIGOLFANLAGE AM KÄLBERWEG





Minigolf macht Spaß

Lust auf ein Eis oder Kaffee und



Kuchen?

Dann kommt doch einfach mal vorbeil

wo? Minigolfanlage am Kälberweg



auch Geburtstage kann man bei uns feiern.

Kommt vorbei und informiert Euch unverbindlich.

Kontakt?

Mail - wconzeminigolf@yahoo.de

Tel. 0172 2791165

Liebe Basketballer, liebe Unionfamilie,



Solide erste Saison für die neue Spielgemeinschaft

Die erste gemeinsame Saison ist Geschichte. Nachdem sich im vergangenen Sommer die Wittener Basketballer zusammengetan und eine neue Spielgemeinschaft gegründet haben, ist nun die Zeit gekommen, um ein erstes Resümee zu ziehen. Und dieses

fällt durchweg gut aus!

Ausgegebenes Ziel war es vor der Saison, dass sowohl die 1. Herrenmannschaft als auch die 1. Damen den Aufstieg und damit die Rückkehr in die Oberliga schaffen. Geglückt ist dies leider nicht – zumindest vorerst.

Unsere Mädels starteten zwar famos in die Spielzeit und etablierten sich flott an der Spitze der Landesliga, danach folgte jedoch der Einbruch. Geplagt von unzähligen Ausfällen, teilweise sogar mit mehr als nur ein paar Langzeitverletzten, mussten die Basketballerinnen nach und nach Federn lassen.



Hinzu kam, dass die Liga sich über die Jahre stark verbessert hat. Mit vielen jungen und ambitionierten Teams wurde es vor allem an der Ligaspitze breiter und spannender – zu Ungunsten der Baskets.

Am Ende steht ein ordentlicher sechster Platz zu Buche, bei elf Siegen und ebenso vielen Niederlagen. Zwar nicht das angepeilte Ziel, unter der Berücksichtigung der Umstände jedoch eine grundsolide Spielzeit.

Basketball

Für die kommende Saison steht bereits das Gerüst: Trainerin Gesa Brennecken hält die Zügel weiter in der Hand, zudem hofft man auf die Rückkehr von mehreren Verletzten.

Die 2. Damen erlebte keine gute Saison, wurde nur Neunter in der Bezirksliga.



Hier erhoffen wir uns für die kommende Saison wieder mehr Kontinuität, damit auch wieder mehr Spiele gewonnen werden können.

Die größten Hoffnungen vor der abgelaufenen Spielzeit beruhten wohl auf der 1. Herrenmannschaft. Mit einem Mix aus den besten Spielern der ehemaligen Ruhrbaskets und der TG Witten wollte die Fünf um Trainer Kurtulus Colak ganz oben angreifen. Und danach sah es auch zunächst aus.

Fehlerlos starteten die Korbjäger und bildeten zusammen mit Hagen-Haspe und Biggesee das Spitzentrio der Landesliga.

Als man jedoch eben jenen beiden Teams im direkten Vergleich gegenüberstand, gewann man schnell eine Erkenntnis:

Der Aufstieg ist bei diesen Gegnern alles andere als ein Muss. Denn während Haspe gleich auf mehrere ehemalige Bundesligaspieler zurückgreifen konnte, setzte Biggesee dem Ganzen noch die Krone auf, indem zeitweise gleich drei Amerikaner in den Beihen der Seestädtern die Stiefel schnürten.



Dementsprechend groß war der Respekt unserer Baskets, Doch trotz wirklich starker Leistungen in diesen Topspielen gingen in der Hinrunde beide verloren, so dass der Aufstieg bereits zur Saisonmitte vom Tisch war. Immerhin konnte man am letzten Spieltag dem Landesliga-Meister Haspe die einzige Saisonniederlage beibringen, zu mehr als Rang drei reichte es aber nicht. Allerdings, und darauf beruhen aktuell unsere Hoffnungen, ist das Thema Aufstieg noch nicht erledigt. Sowohl aus Haspe als auch aus Olpe kommen Ge-

rüchte, dass beide nicht aufsteigen wollen – damit würde dann der Dritte ins Spiel kommen. Es wäre eine schöne Sache, wenn auch tabellarisch nicht verdient.

Die restlichen drei Teams aus dem Herrenbereich machten ihre Sache wirklich gut. Die "Zweite" steckte zwar lange Zeit ganz tief im Tabellenkeller der Landesliga fest, startete in der Rückrunde aber eine sensationelle Siegesserie, die am Ende gar Rang fünf bedeutete.

Die 3. Mannschaft war so etwas wie die Wundertüte der Saison. Komplett ohne Vorbereitung und mit einem bunten Mix an Spielern, ging es in die Spielzeit. Diese etwas widrigen Umstände schlugen sich schnell in den Ergebnissen nieder, wurden aber von Spiel zu Spiel weniger. So kletterten die Baskets in der Bezirksliga langsam aber sicher tabellarisch nach oben, an dessen Ende Platz vier heraussprang. Klares Ziel für diese Mannschaft in der kommenden Saison: der Aufstieg.

Zu guter Letzt ist dann noch das Kreisligateam zu erwähnen. Dieses erlebte eine ruhige Spielzeit, da nur sieben Teams in der Kreisliga an den Start gingen. Man platzierte sich genau in der goldenen Mitte – auf dem vierten Rang. Für die Zockertruppe, der es vor allem um den Spaß geht, eine solide Leistung.

Die Jugend der Basketballer machte einen weiteren Schritt in die richtige Richtung. Die u18 kämpfte lange um die Meisterschaft in der Kreisliga, scheiterte nur knapp. Viele der Jungs wollen aber dem orangefarbenen Leder treu bleiben und in der nahen Zukunft den Herrenbereich verstärken.

Basketball

Die u14 und u12 wagten vor der Saison den Schritt in die Oberliga. Tabellarisch betrachtet ein klarer Fehler – beide wurden leider nur Letzter. Jedoch, und das ist wirklich positiv, nahmen alle Jungs und Mädels eine klasse Entwicklung, was auch der hohen Spielklasse zuzuschreiben ist. In der kommenden Saison soll nun weiterentwickelt werden, um in naher Zukunft wieder Titel einzufahren.

Auch das Jugendbundesliga-Projekt "Carbon Baskets" lief diese Saison mit Wittener Beteiligung. Ein Heimspiel fand sogar in Viehmarkthalle statt. Auch in der folgenden Spielzeit ist man daran beteiligt, mit der Hoffnung, dass es auch ein paar Wittener Jungs in die höchste Jugendspielklasse schaffen.

Unterm Strich eine Saison, die zwar rein vom Ergebnis her nur mittelmäßig aussieht, aber an sich eine ordentliche war. Die Gründung einer neuen Spielgemeinschaft ist nie leicht und erfordert viel Fingerspitzengefühl, vor allem aber eins: Geduld. Und diese zeigten sowohl die Teams als auch die Verantwortlichen.

Innerhalb der Saison wurden die Strukturen immer klarer und die Verbindungen immer enger. Und je mehr Zeit ins Land geht, desto besser wird es. Für die kommende Spielzeit darf man also einiges erwarten!

Und dann wäre da noch der Ausblick für die Jugendlichen der Basketballer. Der Mitgliederzuwachs der kleinen Korbjäger wird immer mehr – die Jugendmannschaften wachsen und gedeihen. Besonders erfreulich ist es daher, dass wir ab dem 1.9.2018 mit Luis Runge einen FSJ'ler in unseren Reihen haben, der sich vornehmlich um die ganz Kleinen kümmern wird.

Vor allem mit **Sport-AG's** in den Wittener Grundschulen wollen wir hier unseren geliebten Sport präsenter machen und hoffen auf weiteren Zuwachs in unserer Basketball-Familie.

Euer Sebastian Körner



Länder · Menschen · Abenteuer



WITTENER REISEBÜRO Gerd Wedhorn e.K.

wedhorn@wittener-reisebuero.de







Bahnhofstr. 36 58452 Witten Tel. (0 23 02) 58 00 525

"Die Lizenz zum Frittieren"

Fddi's Durst und Wurst Exp

Eddi's Currywurst-Esser sind die besseren Liebhaber!

Der "Kult-Imbiss" im Ruhrgebiet

In den Höfen 20 - 58453 Witten Mo - Fr 13.30 - 20.30 Uhr - Sa & So Ruhetage

Hallo, liebe Handballer! Hallo, liebe Unionfamilie!

Für alle, die es nicht glauben wollen: die Handballabteilung lebt noch, obwohl seit der Auflösung der Spielgemeinschaft "UTG Witten" kein aktiver Spielbetrieb mehr stattfindet. Die freundschaftlichen Verbindungen unter den ehemaligen Spielern der SUA und der TG Witten leben noch und werden immer wieder auf unseren Vereinsveranstaltungen und durch gemeinsame Unternehmungen unter Beweis gestellt. Einmal Handballer......

...immer Handballer!



Im März haben unsere "Alten Herren" wieder Weiterbildung betrieben und sich für Sonne, Mond und Sterne interessiert, bevor es sicherlich im Sommer wieder auf Radtour gehen wird. Helmut Ottner hat im nachfolgenden Bericht die Erlebnisse in der Sternwarte "Ennepetal-Voerde" festgehalten.

Der Vorstand wünscht gute Unterhaltung und einen sonnenreichen Sommer.

Eure Martina, Axel und Rainer

Hier ist sein Bericht:

Besuch der Volkssternwarte Ennepetal "Astronomie für Jedermann"



Im Rahmen der vielseitigen Aktivitäten der ehemaligen Handballer (SUA/TG) besuchten wir im März die Volkssternwarte in Ennepetal, Am Hinnenberg.

Der Besuch kam auf Initiative unseres Sportfreundes Wolfgang zustande. Die Führung übernahm Herr Becker (1. Vorsitzender des Vereins "Volkssternwarte e.V.").

Nachdem wir uns in einem Restaurant in Ennepetal-Voerde, für das vor uns liegende Unternehmen gut gestärkt hatten, fuhren wir auf den Berg, wo uns eine Beobachtungsstation mit einer 4 m großen Beobachtungskuppel und ein Vereinshaus mit Vortragsraum und einer modernen Ausstattung erwartete.

Die Vorfreude auf die Betrachtung von Sternen, Planeten und einigen Monden wurde leider durch das kalte, regnerische Wetter getrübt; denn der wolkenverhangene Himmel ließ das an diesem Abend nicht zu. Aber zu



sehen gibt es ja immer etwas. Zuerst betraten wir die Beobachtungsstation und folgten den interessanten Ausführungen von Herrn Becker.



Ausführlich erklärte er die Arbeitsweise mit dem Newton-Teleskop, das einen Hauptspiegeldurchmesser hat von 300 mm mit einer Brennweite von 1,5 m sowie des "huckepack" auf dem Newton-Teleskop angebrachten Linsenteleskopes mit einem Spiegeldurchmesser von 90 mm und einer Brennweite von 1 m. Während man sich mit dem Newton-Teleskop bei klarem Himmel auf eine Reise durch unser Sonnensystem begeben kann, wird das Linsenteleskop

hauptsächlich für das Beobachten von sogenannten "Sonnenprotuberanzen" genutzt.

Handball



Nun wechselten wir den Standort und gingen ins Vereinshaus. Hier verfolgten wir interessiert dem Vortrag mit PC und Beamer. Wir erfuhren über die Astronomie im Allgemeinen und schwerpunktmäßig von unserem Erdmond über Oberflächendetails, Entstehung und geologische Entwicklung sowie andere spannende Merkmale. Später besichtigten wir dazu noch im Vereinshaus einige besondere Zusatzausrüstungen und Teleskope (u. a. Okulare, Großfernglas und besondere Sonnenfilter). Herr Becker verstand es sehr gut, uns die

doch sehr komplexe Materie verständlich näher zu bringen. Dabei blieben keine Fragen unbeantwortet. Nach über 2 Stunden traten wir mit dem Gefühl, unser Wissen in der Astronomie etwas erweitert zu haben, die Heimfahrt an.

Alle Teilnehmer waren sich einig, diese Exkursion noch einmal bei einem sternklaren Himmel zu wiederholen.

Helmut Ottner

Immer da, immer nah.



Für Ihre Sicherheit bringen wir Höchstleistungen. Die Provinzial - zuverlässig wie ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Schulze & Schmitt oHG

Annenstraße 129 58453 Witten Tel. 02302/6703 schulze-schmitt@provinzial.de



<u>siegfried</u>

Wir bieten Ihnen:

















Hausteolinik R. Siegfried GribH & Co KG * Bebbelsdorf 123 * 58454 Witten Tel: 02302/12201 * Fax/02302/13312 www.haustechnik-siegfried de

Liebe UNIONerinnen und UNIONer,

wie jedes Jahr sind wir mit dem traditionellen "Angrillen" im Wullenstadion nach den Osterferien in die Freiluftsaison gestartet. Auch die ersten Wettkämpfe haben nicht lange auf sich warten lassen. Bei den ersten Stadtmeisterschaften bzw. offenen Vereinsmeisterschaften der Wittener Vereine konnten die Starter der SUA gute Ergebnisse erzielen.

Bei der W7 konnte Mia Güntermann sich an ihrem allerersten Wettkampf direkt einen Titel sichern und zwar im Weitsprung mit 2,30 m. Über die 50 m landete sie mit nur 0,1 sec nach der Erstplatzierten auf dem 2. Platz mit 10,3 sec. Beim Ballwurf reichten 9,00 m für Platz 4.

Auch Svea Otremba konnte in der gleichen Altersklasse Erfolge verzeichnen. Im Weitsprung erreichte sie mit nur 3 cm weniger als Mia mit 2,27 m den 3. Platz. Den 5. Platz erlief sie sich über die 50 m in 11,4 sec und ebenfalls den 5. Platz erlangte sie mit 8,50 m im Ballwurf.

In der Altersklasse W8 ging Hannah Thonemann an den Start und wurde 5. über die 50 m in 10,03 sec. Ebenfalls den 5. Platz erhielt sie für 2,38 m im Weitsprung. Mit 7,50 m im Ballwurf landete Hannah auf Platz 6.

Iva Grüny sicherte sich in der Altersklasse W11 über die 50 m in 8,14 sec Platz 1. Beim Weitsprung verpasste sie den 1. Platz mit nur 1 cm knapp und wurde mit einer persönlichen Bestleistung von 3,89 m Zweite. Den Schlagball warf Iva 20,50 m weit und erreichte damit Platz 5.

Estelle Beßler, die ebenfalls ihren ersten Wettkampf bestritt , wurde bei der W11 7. über 50 m mit 9,16 sec, ebenso im Weitsprung mit 2,87 m und im Ballwurf mit 13,50 m.

Auch im Erwachsenenbereich konnte die SUA Sportler an den Start schicken. Tara Bunk lief in der U20 in 14,79 sec über die 100 m auf Platz 4. Für die 200 m brauchte sie 31,06 sec, was Platz 5 bedeutete.

Leichtathletik

Manfred Guddeit ging über die 100 m bei den Männern an den Start und erreichte in 17,12 sec den 4. Platz. Für dieses Jahr steht für Manfred auch die Teilnahme bei Senioren-Meisterschaften im Wurfbereich auf dem Plan.

Wir sind gespannt und drücken die Daumen für gute Leistungen und Ergebnisse.

Da die meisten Wettkämpfe erst noch anstehen, unter anderem der von der SUA ausgerichtete Dreikampf für Jugend bis Senioren, gibt es von unserer Seite diesbezüglich nicht mehr zu berichten.

Aus organisatorischer Sicht gibt es noch die Aufstockung unseres Übungsleiterteams mit Andree Denk zu vermelden, der das Kindertraining am Mittwoch wieder übernommen hat.

Wir wünschen allen UNIONerinnen und UNIONern eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

Viele Grüße, eure Lisa

Liebe Unioner,

Dank der Mannschaft an den Vorstand für gutes Management



Am Ende der letzten Saison bedankte sich die Mannschaft beim Vorstand.

Sebastian Fiedler übergab dem Vorstand im Auftrag der Ringer einen Gutschein. Inzwischen bekamen wir endlich alle aus dem Vorstand unter

einen Hut und so konnten wir diesen Gutschein "Lecker Essen im Scheunentor" einlösen. Es war ein sehr schöner Abend, den wir sehr genossen haben. Noch einmal herzlichen Dank!

Außerordentliche Mitglieder Versammlung beim "Ringerverband NRW" In Remscheid fand am 28. April die nächste außerordentliche Mitgliederversammlung des "Ringerverbandes NRW" statt. Hier ging es zunächst um die Tagesordnungspunkte, über die seinerzeit in der Hauptversammlung Anfang Januar noch nicht abgestimmt werden konnte. Danach wurden noch einige Vorstandsmitglieder neu gewählt, wobei sich einige Änderungen ergaben. Alle Tagesordnungspunkte wurden harmonisch abgearbeitet und anschließend ging es zum "Tag des Ringens".

NRW-Verbandspräsident Jens Nettekoven hatte hier einiges zu tun, um alle erfolgreichen Sportler auszuzeichnen. Anschließend wurde dann der Versammlung das Geheimnis um die Wahl zur "Ringerin bzw. zum Ringer des Jahres" gelüftet, wobei diese wenig überraschend auf Vizeweltmeisterin Aline Focken (Krefeld) und den Deutschen Meister Adam Juretzko (Witten) fiel.

Dann wurde den erfolgreichen Vereinen aus der Oberliga, der Verbandsliga, der

Landesliga und der Bezirksliga für deren jeweilige Meisterschaft der obligatorische Meisterschaftspokal überreicht. Die Mannschaftsdelegation der SUA nahm den Pokal "Meister der Bezirksliga Ost" mit großem Stolz entgegen.



Meister der Bezirksliga Ost

Ringen

Goldene Ehrennadel des Verbandes für Klaus-Dieter Werder

Überrascht wurde dann im weiteren Verlauf der Versammlung Klaus-Dieter Werder, der von seiner besonderen Ehrung gar nichts geahnt hatte.

Der NRW-Präsident Jens Nettekoven überreichte im Namen des Verbandes NRW die Goldene Ehrennadel und hob die vielen Verdienste hervor: Seit mehr als 53 Jahre ist Klaus jetzt Mitglied der SUA-Ringerabteilung.

Jahrzehnte stand "unser Seppel" selber auf der Matte, wo er erst einmal besiegt werden musste. Nach dem Abstieg unserer damaligen 1.Mannschaft aus der Bundesliga im Jahre 1971 war die Ju-



gendarbeit bei der SUA gleich "Null". Klaus hat dann angefangen, mit den damaligen Jugendlichen einen Neuaufbau einer schlagkräftigen Mannschaft zu vollziehen, was ihm auch erfolgreich gelang.

Im Jahre 1989 konnten wir unser SUA-Sportzentrum am Kälberweg beziehen. Wieder war es Klaus, der unsere Krabbelgruppe "Mutter und Kind" ins Leben gerufen hat. Seine alljährlichen Weihnachts- und Karnevalfeiern finden bei unseren Kindern, Eltern und Großeltern stets großen Anklang.

Und wenn unser Hauptverein für die Annener Kitas und Grundschulen die Abnahme des Minnisportabzeichens veranstaltet, geht unser Klaus-Dieter erst recht in seinem Element auf.

Als aktiver Ringer, Trainer, Mannschaftsbetreuer und als Schülerbetreuer in der Ganztagsbetreuung war er und ist er auch heute noch mit Eifer im Einsatz. Natürlich konnte man im Abteilungsvorstand auch nicht auf den "Bayer" verzichten. Vom Vorsitzenden bis hin zum Jugendwart hat Klaus inzwischen jedes Amt ausgeführt. Heute ist er Kassenwart und vertritt unsere Ringerabteilung seit Jahren im Vorstand der SUA-Vereinsjugend.

Als dortiger Geschäftsführer ist er auch hier stets Ansprechpartner für alle Angelegenheiten. Dieses uneigennützige ehrenamtliche Engagement wurde jetzt vom Ringerverband mit der Goldenen Ehrennadel gewürdigt.

Glückwunsch und Respekt lieber "Seppel"!

Jahreshauptversammlung der Ringerabteilung

Unsere JHV verlief wieder sehr harmonisch. Alle Berichte wurden ausführlich diskutiert. Dass es Verstärkungen für die neue Saison gibt, wurde von allen Anwesenden begrüßt. So wechselt Alexander Klemenz vom AC Ückerath zur SUA. Und aus Hohenlimburg kommt Sebastian Klusack. Zwei starke Ringer, die unsere Mannschaft in der Landesliga bereichern werden.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Neu in den Vorstand gewählt wurde Bernhard Bialke (siehe Foto). Bernd ist schon lange bei den SUA-Ringern dabei. Er ist immer zur Stelle, wenn er gebraucht wird. Dass er jetzt auch im Vorstand mitarbeiten will, ist für alle erfreulich. Bernhard ist der neue Geschäftsführer. Alle anderen Vorstandspositionen bleiben unverändert.



Kinderkarneval im SUA-Ringerzentrum

Auch Kinderkarneval wurde wieder am Kälberweg gefeiert. Reichlich Kuchen und Getränke waren vorhanden, sodass es mit Mama, Papa, Oma und Opa richtig los gehen konnte.



Es ging bunt und munter her beim Karneval

Ringen



Mama, kommst Du jetzt auch zum Toben rüber in die Halle?

Alle Beteiligten hatten eine Menge Spaß und bedankten sich bei Klaus-Dieter, der alles wieder einmal gut vorbereitet hatte. Ein Dankeschön von hier aus an alle Eltern, die wieder Kuchen für ihre Kleinen gebacken hatten und am Ende beim Aufräumen auch kräftig angepackten.

Herbert-Kunde-Pokal-Kegelwettkampf



Hat diesmal nicht so gut geklappt

Beim diesjährigen Vereinskegeln um den "Herbert-Kunde-Pokal" sind wir wieder mit je zwei Mannschaften bei den Frauen und Männern an den Start gegangen. Die Männer konnten in diesem Jahr unsere hohen Erwartungen nicht erfüllen. Bis auf Siegfried Weidler waren alle nicht gut drauf. Trotz allem hatten wir viel Spaß und werden nächstes Jahr wieder angreifen. Unsere Frauen waren dagegen wieder nicht zu schlagen.

Tolle Leistung! Herzlichen Glückwunsch!



Wie steht es denn mit unserer Jugend? Bei der Landesmeisterschaft unser C,D,E-Jugendlichen in Aldenhoven waren unsere jungen Ringer wieder sehr erfolgreich. Trainer Kai Unger und Jugendwartin Sarah Göthert waren mit den Platzierungen von Nico Göthert, Nick Unger, Luca Geyer und Marley Reckrühm zufrieden.

Für die Zeit vom 16.-17.6.2018 wurde ein Trainings-Camp am Kälberweg geplant. Zusammen mit KSV Kirchlinde und Jahn Marten soll hier wieder bei Spiel und Sport ein Tag für unsere Jugendlichen stattfinden. Hierüber werden wir dann im nächsten Kurier berichten.



Am 03.05.2018 nahmen ca.20 Kinder der Wittener "Verkehrswacht" an einem gemeinsamen Training unter Anleitung von Klaus-Dieter Werder im Sportzentrum am Kälberweg teil. Hier wurden zusammen mit den Kindern der Donnerstagsgruppe Übungen zu Beweglichkeit und Koordination gemacht, die auch beim Fahrradfahren sehr wichtig sind.

Ringen

Die Jahreshauptversammlung unseres Hauptvereins

Unser Freund Janúsz Nowak erhielt für seine 25-jährige Mitgliedschaft in der SUA die "Silberne Ehrennadel mit Urkunde".

Rosemarie Wienhold nahm stellvertretend für die Kegelschwestern der 1. Damenmannschaft glücklich den Wanderpokal für den Sieg beim diesjährigen Kegelwettkampf um den "Herbert-Kunde-Gedächtnispokal" entgegen.





Und zum guten Schluss können wir noch einen neuen Erdenbürger in unseren Reihen begrüßen. Unser "Schwerster" im Ringer-Team wurde stolzer Vater einer kleinen Tochter. Die kleine Malena ist der ganze Stolz von Mama und Papa.

Mannschaft und Vorstand gratulieren an dieser Stelle noch einmal recht herzlich und hoffen, dass "Papa Fidi" bis zum Beginn der neuen Saison genügend Schlaf bekommt.

So, das war es jetzt. Wir wünschen allen Ringern und dem Rest der Unionfamilie schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub bei bestem Wetter.

Euer Waschi

Deine perfekte Abizeitung

Noch schöner, noch bunter, noch einzigartiger!

www.abizeitung-einfach-drucken.de

ein Service von

Offsetdruck Dieckhoff · Dorfstraße 5 · 58455 Witten · T: 02302/26231 · M: info@dieckhoff-druck.de

Schach

Liebe Freunde der Schachabteilung! Liebe Unionfamilie!

Haarscharf am Klassenerhalt vorbei

Die Erste Mannschaft hat nur ein Jahr in der Verbandsliga gespielt. Nach 3 Niederlagen und 2 Siegen wurde dreimal 4: 4 gespielt. Ein halber Brettpunkt mehr bei den Remispartien hätte ausgereicht, um an den beiden punktgleichen Teams von Bönen und Erckenschwick 2 vorbeizuziehen. Der beste Mannschaftsspieler war Gregor Mainka mit 6 Pkt. aus 9 Partien vor Thomas Hartung (5,5 Pkt. aus 9 Partien) und Dirk Sondermann (4,5 Pkt. aus 9 Partien). So verabschieden wir uns mit einer ansprechenden Leistung aus der Verbandsliga mit dem Gedanken: "Auf ein Neues in der Spielzeit 2018/19".

Die Zweite Mannschaft erreichte in der Bezirksliga einen beachtlichen 3. Platz. Es gab nur eine Niederlage gegen SG Bochum 4 bei 4 Siegen und 4 Remis. Topscorer war Lothar Stergar mit 6,5 Punkten aus 8 Partien vor Ralf Zadow mit 6 Pkt. aus 9 Partien. Die dritte Mannschaft landete in der Bezirksklasse auf einem Platz im Mittelfeld. Andreas Lackner erreichte hervorragende 5 Pkt. aus 7 Partien. Eugen Gottfried folgte mit 4,5 Pkt. aus 7 Partien. Die Vierte Mannschaft und die Fünfte Mannschaft kämpften in der Kreisklasse tapfer und erreichten jeweils einen Platz im Mittelfeld.

Rekordvereinsmeister ist Uwe Hermann

Von 1952 bis 2017 wurde die Vereinsmeisterschaft 43 mal ausgetragen. Erster Vereinsmeister wurde Karl Hansch. Bevor er nach Witten kam, war er bereits Stadtmeister von Chemnitz. Unser "Rekordvereinsmeister" ist Uwe Hermann, der den Titel neunmal gewann.



Unser Rekordmeister in Aktion

Heinz Kwiatkowski folgt mit 4 Siegen. Zweimal siegten: Herbert Kessler, Gerd Messerle, Ralf Zadow, Marcus Pasdziernik sowie Christian Reinöhl und Thomas Hartung. Holger Jeschke gewann erstmalig im Jahr 2017 und möchte den Titel dieses Jahr verteidigen.

Wir wünschen viel Glück dabei.

"7. Ostermann-Open am 08.07.2018"

Die ersten Meldungen für unser "Ostermann-Open-Event" sind inzwischen eingegangen. Sowohl der Vorjahressieger Vladimir Epishim wie auch der zweite Großmeister Daniel Fridmann haben bereits ihre Teilnahme zugesagt.

Die erforderlichen Vorbereitungen sind vom Vorstand eingeleitet worden. Das Service-Team steht und freut sich auf wohlgestimmte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



Monika Beneken: immer im Einsatz für das Service-Team

Nachwuchsförderung beginnt schon in der Grundschule

Am 20.04.18 wurde ein Schachturnier in der Gerichtsschule in Witten durchgeführt, an dem 60 Schüler/innen und einige der Eltern teilnahmen. Die Bedenkzeit der Schachpartien wurde auf 10 Minuten pro Spieler begrenzt. Da alle Jungen und Mädchen und auch deren Eltern als Neulinge im Schachsport bezeichnet werden durften, war es wichtig, dass während der Partien eine Hilfestellung zur Einhaltung aller Regeln den Teilnehmern zur Seite gestellt wurde.

Diese Aufgabe übernahmen Christopher Krug, der als angehender Erzieher ein Praktikum in der Schule absolviert hatte und so den Kontakt herstellte sowie Dieter Helbig (beide Schachabteilung SUA).

Schach

Auch der Umgang mit den Schachuhren war für den einen oder anderen Teilnehmer schon eine Herausforderung, sodass während der Partien hier und da eine Erklärung im Umgang mit der Schachuhr notwendig wurde. Die Ergebnisse der Partien wurden für alle Teilnehmer auf eine Leinwand projiziert, was ein Schachfreund der SG Witten übernahm.



Die SUA-Mitinitiatoren des Schachturniers der Gerichtschule Dieter Helbig hier in unseren Schachräumen (am Schachbrett) mit Mirku Dahlbeck.und Christopher Krug hier im FAMOUS



Begleitet wurde die Veranstaltung von den Lehrern, sodass der Nachmittag ein voller Erfolg werden konnte. Am Ende des Turniers konnten sich alle Teilnehmer auf einen Preis freuen, mit der Gewissheit, ein solches Turnier im nächsten Jahr zu wiederholen.

Euer Klaus Lohmann



Stadt Witten

WWW.FAMOUS-ANNEN.DE

WWW.SUA-SCHACH.DE

SPORTFORDERUNG

wird von der SPD

großgeschrieben



SPD Stadtverband-Witten

58453 Witten

Annenstraße 8

Telefon (0 23 02) 1 40 71

Liebe Freunde des Schwimmsports! Liebe Unionfamilie!

Schon ist fast die erste Hälfte des Jahres wieder vorbei. Wo bleibt eigentlich die Zeit?

Unsere Schwimmer waren wieder viele Wochenenden unterwegs, um ihre Leistungen zu überprüfen. Gerade der Nachwuchs konnte mit sehr guten Ergebnissen auf sich aufmerksam machen.

Wahrscheinlich wundern sich jetzt viele, dass wir uns momentan mit den Namen und Bildern sehr bedeckt halten. Viele haben es in den Zeitungen gelesen, es geht um den Datenschutz. Leider sind auch alle Sportvereine davon betroffen. Nur mit Zustimmung der Aktiven und Eltern dürfen wir Namen und Fotos auch weiterhin veröffentlichen. In der Kürze der Zeit haben wir die Einverständniserklärungen noch nicht von allen bekommen, so dass ihr dieses Mal darauf verzichten müsst. Bis zum nächsten Kurier ist aber sicherlich alles vorhanden.

Trotzdem gibt es auch wieder etwas besonders Erfreuliches zu berichten. Zuerst verbesserte Jonas Bruha allein zweimal den Stadtrekord über 50 m Brust, dann konnte er sich bei den Landesmeisterschaften in die Siegerlisten eintragen und als "I-Tüpfelchen" qualifizierte er sich für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Berlin. Die finden in der letzten Mai- bzw. ersten Juniwoche statt. Ergebnisse also beim nächsten Mal.

Aber es gab ja auch Aktivitäten außerhalb des Wassers. So trafen wir uns am 14.04. zu unserem **ersten Wandertag** in diesem Jahr am Kälberweg. Von dort ging es Richtung Dortmund bei wunderschönem Wetter - kennen wir eigentlich nicht - durch Feld und Wald, mit kleinen Zwischenstopps zur Stärkung aller. Nachdem wir müde, aber glücklich wieder am Kälberweg angekommen waren, konnten wir uns abends im Scheunentor bei Essen und Trinken wieder gut erholen und den Tag nett beenden.

Unser Freibadwettkampf mit internationaler Beteiligung am 7./8. Juli in

Schwimmen

Annen hält uns schon jetzt auf Trapp. Wer Lust und Laune hat, uns zu helfen, kann sich dieses Wochenende schon mal vormerken. Wir brauchen jegliche Unterstützung an beiden Tagen. Infos bei Martina Popovic.

Für den **15.09.** haben wir ein **Grill- und Spielfest** für alle unsere Mitglieder geplant. Einladungen werden noch verteilt, aber die Zeit nach den Sommerferien ist ja nicht mehr lang. So könnt ihr schon jetzt den Samstag vormerken.

Vielleicht werden wir in den Sommerferien noch einen Intensivkurs für unsere Nichtschwimmer auf der Warteliste durchführen. Ist aber noch in Arbeit.

Schon jetzt für alle eine schöne Ferienzeit, erholt Euch gut und bis bald

Eure Dagmar





Liebe Unionfamilie, liebe Freunde der Skiabteilung,

unsere Jahreshauptversammlung brachte auch in diesem Jahr nichts Neues. Der altbewährte Vorstand stellte sich wieder zur Wahl und wurde erneut einstimmig gewählt.

Auf der Jahreshauptversammlung der Sport-Union-Annen wurden Detlef Naumann und Klaus Sabin für die 25jährige Mitgliedschaft und Walter Stock für seine

50 jährige Mitgliedschaft geehrt.

Am Donnerstag, den 10.5.2018 fand wieder die traditionelle Himmelfahrtwanderung statt. Der wanderlustige Teil der rüstigen Mitglieder unserer Ski-Abteilung erkundete neue Wege durch das Herrenholz und landete dank "Google Maps" doch noch an der geplanten Zwischenstation bei den Nackerten:-).



Danach ging es Richtung Scheunentor, wo schon die Vorhut die Plätze warmgehalten hatte und gemeinsam das Mittagessen einnahm.



Leckeres Essen und gute Gespräche......Herz, was willst du mehr?

Und was bringt uns das Jahr 2018 noch?

Von Freitag, 03.08. bis Sonntag, 05.08.2018 starten wir zu unserer Fahrradund Besichtigungstour nach Bocholt. Bocholt gilt als die fahrradfreundlichste Stadt und das nahe Holland bietet schöne Touren bei garantiert null Steigung. Auch die Fußgänger haben viel zu besichtigen. Im Bus ist noch Platz. Wir fragen für Kurzentschlossene gerne noch nach einem Zimmer.

Das Wichtigste kommt natürlich wieder zum Schluss. Wir fahren auch in diesem Jahr wieder nach **Zell am See**. Da wir leider immer weniger Skiläufer an Bord haben, fahren wir dieses Jahr wesentlich früher als sonst. Nämlich vom **30.09.** bis **07.10.2018**. Zum Skilaufen nicht ideal, aber zum Wandern, da wir alle Vorteile der "Zell am See Card" nutzen können.

Übrigens wird es in diesem Jahr unser **20. Aufenthalt** im "Sporthotel Alpenblick" werden. Ich finde, das sind doch genügend gute Gründe für zahlreiche Anmeldungen in diesem Jahr!?

Das soll es für diesmal wieder gewesen sein!

Euer Heinz

Sportkegeln

Liebe Unioner, liebe Sportkegler,

Die Jugend der Sportkegler wird Westdeutscher Meister

Bei den Westdeutschen Jugendmeisterschaften im Sportkegeln in Mönchengladbach Ende April 2018 konnten sich unsere Jungs Nico und Marc Nötzel, Timo Huszar, Maurice Meier und Gastkegler David Wojtyniak aus Neheim erfolgreich durchsetzen und errangen als Mannschaft den Meistertitel.

Seit langer Zeit spielt somit die SUA wieder bei den Deutschen Meisterschaften im Niedersächsischen Nordhorn mit. In den Einzelwettbewerben errang Timo Huszar den 5. Platz und ist damit für Nordhorn qualifiziert.



Die Jungs trainieren seit ca. 2 Jahren zusammen unter dem Trainerstab um Raphael Kerckhoff und Silvio Reinholz. Ein Erfolg, der sich durchaus auch im Verband sehen lässt und damit eine Einladung zum Ländervergleich Niedersachsen / Westfalen Pfingsten in Nordhorn und eine Einladung zum Ländervergleich Saarland / Rheinland Pfalz / Westfalen im Juni in Wesel folgen ließ.

Die 1. Herrenmannschaft verpasst den Aufstieg in die NRW-Liga

Als Meister der Westfalenliga 2 spielte man am Muttertag "auf Schalke" im Sportpark Bergerfeld in Gelsenkirchen gegen die 2. Mannschaft der TG Herford um den Aufstieg zur NRW Liga. Dafür hatte man vorher fleißig auf den Kegelbahnen in Gelsenkirchen trainiert. Schließlich sollte im dritten Anlauf nach 2015 und 2016 der Aufstieg perfekt gemacht werden. Der Gegner aus Herford war hochkarätig besetzt und so musste man schon an die Grenze des Könnens gehen. Wegen der unvorhersehbaren Verletzung von Markus Schmid musste die Mannschaft kurzfristig geändert werden. Emir Cabric aus der 2. Mannschaft musste aushelfen.

Mit großer Fanbegleitung, die ihre Mannschaft lautstark unterstützte, machte man sich nach Gelsenkirchen auf. In zwei Spielen (Hin und Rückspiel) an einem Tag, sollte der Sieger ermittelt werden.

Nach 1440 gespielten Kugeln unterlagen schließlich Dieter Pütter, Carsten Fink, Thorsten Stahl, Ingo Huszar und Rapahel Kerckhoff mit 165 Holz.

......Aufstieg ade!....... Nächste Saison auf ein Neues!

Endstation Deutsche Meisterschaft "Herren B"

Auch in diesem Jahr waren die Farben der Sportunion bei den Deutschen Meisterschaften in Düsseldorf vertreten. Dieter Pütter konnte sich bei den Westdeutschen durchsetzen und trat in der Einzeldisziplin "Herren B" am Niederrhein an. Die starke Konkurrenz aus einigen Bundesligamannschaften machte es Dieter schwer, vordere Plätze zu erspielen. Am Ende sprang Platz 16 heraus.

Westdeutsche Meisterschaften 2018

Auch hier waren die Unioner stark vertreten. Die "Herren B-Mannschaft" um Gerd Weitzel, Mimo Guiri, Dieter Pütter sowie Heinz Kirchhoff nahmen teil.

Raphael Kerckhoff und Marcus Schmid im Einzelwettbewerb und dazu bei den Frauen Marianne Lange im "Damen A-Einzel".

Ligenspiel-Saisonabschluss

Die 5.Mannschaft um Marianne Lange, Andreas Jetzlaff, Kay Paulisch und Peter Haldimann konnte am letzten Spieltag die Tabellenführung übernehmen und stieg in die Bezirksliga auf.

Sportkegeln

Die 3. Mannschaft spielte eine verlustpunktfreie Saison mit Volkhard Wenzel, Detlef vom Hofe, Gerd Weitzel, Lutz Klingenberg und Silvio Reinholz. Bei 14 Siegen in 14 Spielen war der Aufstieg in die Oberliga perfekt.

Die 2.Mannschaft konnte sich mit guten Heimspielen und einem Auswärtserfolg in Bielefeld in der Westfalenliga halten. Mit Platz 4 spielt man auch im nächsten Jahr dort wieder und reist meist ins Münsterland und nach Ostwestfalen.

Die 4. Mannschaft spielte in der Kreisliga mit unterschiedlichen Erfolgen und beendete die Saison auf Platz 4. In der Mannschaft spielten u.a. die Senioren Manfred Coerd, Ingo Henschel, Wolfgang Conze, Herbert Haldimann und "Junior " Andreas Blome.

Weitere Aktivitäten der Abteilung

Wie auch schon in den vergangenen Jahren blieb die Geselligkeit nicht auf der Strecke. Beim **Eierkegeln** am Gründonnerstag wurde nicht trainiert, stattdessen ein üppiges Büfett vom Cateringteam zusammengestellt, verspeist und ein Bilderkegeln durchgeführt. Dabei wurden über 800 Eier an Preisen verteilt.

Das vereinsinterne Kegeln um den "Herbert-Kunde-Pokal" wurde auch in diesem Jahr durchgeführt. Die Ehrungen dazu fanden auf der Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins statt.



Der Kegelwettbewerb wird von den Abteilungen sehr ernst genommen. Hier ist die Taekwondo-Abteilung im Einsatz.

Einzelwertung Damen Platz 1: Helga Sabin Platz 2: Gerda Steffen Platz 3: Marianne Terhorst Platz 3: Simone Grundmann	Holz 181 177 168 168	Einzelwertung Herren Platz 1: Ralf Kalinka Platz 2: Dirk Sondermann Platz 3: Stefan	Holz 204 202 183	
Damenmannschaften	Holz	Herren-Gemischt-Mannscha	ften	Holz
Platz 1: Ringen 1	181	Platz 1: SUA-Senioren		181
Platz 2: Turnen 1	177	Platz 2: Tennis		177
Platz 3: Turnen 2	168	Platz 3: Schach		168



Sieger bei den Damenteams wurde die Mannschaft Ringen 1



Sieger bei den Herrenteams wurde die Mannschaft Senioren

Am ersten Wochenende im Mai veranstalteten wir die "Stadtmeisterschaft" für Hobby- und Freizeitkegler. Daran nahmen 4 Damen- und 9 Herrenmannschaften teil.

Ich wünsche der Unionfamilie und allen Kegelschwestern und -brüdern eine schöne Sommerzeit.

Gereon Meier

Taekwondo

Liebe Taekwondo-Freunde, liebe Unioner,

sportlich ging es für uns am 10. Februar los, denn die Nordrhein Westfälische Taekwondo Union hatte zum Poomsae-Nachwuchsturnier nach Wuppertal eingeladen. Für einige Sportler war es die erste Turnierteilnahme und eine gute Gelegenheit um in das Turniergeschehen hineinzuschnuppern. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: 5 x Gold, 1 x Silber und 3 x Bronze bedeuteten Platz 6 in der Vereinswertung von insgesamt 30 teilnehmenden Vereinen.

Lara Sophie Salutzki und Finn Elias Hagen starteten erstmals als Paar und sicherten sich mit einem Vorsprung von 2 Punkten den ersten Platz. Im jeweiligen Einzelwettbewerb konnten beide ebenfalls deutlich überzeugen und entschieden jeder den ersten Platz für sich.



Jan und Stephanie Gehrke beim Poomsaelauf

Angelina Ferreira-Reck, sowie Stephanie Gehrke und David Mix erreichten beide den 3. Platz im Einzel. Sofia Kedras, Luisa Müller und Fabienne Romanczyk (Team weiblich 11-16 Jahre, 4.-2. Kup) starteten erstmals als Team und gewannen ebenfalls Gold ebenso wie unsere jüngste Sportlerin Jana Schwarz

Am 24. Februar fand dann der "Lippe-Pokal" (ein Kampf-Turnier) in Hamm statt und von der S.U.A nahm Nico Robert Brenne daran teil.

Das Turnier war mit etwas über 300 Kämpfern gut besetzt. Den Viertelfinalkampf konnte Nico direkt für sich entscheiden und zog mit einem Sieg von 20:2 ins Halbfinale ein. In den ersten zwei Minuten des Halbfinales lag er zurück und auch kurz vor Ende der zweiten Runde stand es 13:11 für den Gegner. Doch Nico behielt die Nerven und holte sich mit einem seitlichen Kick die fehlenden Punkte zum Gleichstand. In der Verlängerung konnte Nico direkt zur Beginn einen Halbkreisfußkick setzen und zog verdient ins Finale ein. Dort musste er sich dann leider dem wettkamperfahreneren Gegner geschlagen geben und brachte Silber mit nach Witten.

Die erste Kup-Prüfung des Jahres fand am 24. März in der Turnhalle der Pferdebachschule statt. Zehn motivierte Sportler stellten sich dieser Herausforderung.



Zu diesem Prüfungsprogramm gehörten unter anderem Grundschule mit Basistechniken, Ein-Schritt-Kampf, Selbstverteidigung und Formen. Und auch Partnerübungen mit Kampfausrüstung standen auf dem Programm. Stephanie Gehrke absolvierte zusätzlich und mit Erfolg ihren ersten Bruchtest. Trainer Erkan Bolat nahm die Prüfung ab. Mit den gezeigten Leistungen war der Prüfer zufrieden. Er konnte den Sportlern aber einige Verbesserungsvorschläge und Anregungen mit auf den Weg geben. Ab sofort dürfen alle Prüflinge einen neuen Gürtel tragen.

Hier die neuen Graduierungen:

9. Kup (Weiß-Gelb): Peter Appuhn

7. Kup (Gelb-Grün): Lotte Flueren, Ron Valentino Dewinski

4. Kup (Blau): Jan Gehrke, Stephanie Gehrke, Iman Mchichou3. Kup (Blau-Rot): Angelina Sophie Ferreira Reck, Joline Günther,

Jasmina Simic und Pia Welter

Herzlichen Glückwunsch an alle!

Taekwondo



Die Akteure vom Hauptvorstand (Bildhintergrund) sind "fertig" und wir warten "noch frisch" auf den Einsatz.

Als Abwechselung zu unserem Taekwondo-Sport haben wir Anfang des Jahres natürlich auch unseren Freunden von der Kegelsportabteilung einen Besuch abgestattet. Beim Kegelwettbewerb um den "Herbert-Kunde-Pokal" gab es riesigen Spaß frei nach dem Motto "Dabeisein ist wichtiger als Siegen!"

Am 28. April fand dann unser lang ersehntes Bundesranglistenturnier im Bereich Poomsae in der **Husemannhalle in Witten** statt. 285 Sportler waren aus dem gesamten Bundesgebiet angereist, um auf vier Wettkampfflächen ihre Formen auf technisch sehr hohem Niveau zu präsentieren. Sie starteten in den Disziplinen:

Einzel, Paar, Team, Freestyle und Para Poomsae.

Die Planung und Organisation dieser Großveranstaltung war eine echte Herausforderung für unser SUA-Team und nur dank der vielen Helfer können wir auf eine rundum gelungene Veranstaltung zurückblicken.

Als Dankeschön für das Ausrichten des Turniers bekamen wir von der Nordrhein-Westfälischen Taekwondo Union einen Pokal überreicht.

Weiterhin viel Spaß beim Training und viel Sommersonne wünscht Euch

Susi

Liebe Unionfamilie! Liebe Freunde des Tanzsports!

Harmonischer Verlauf unserer Jahreshauptversammlung Die JHV der Abteilung wurde am 23.März abgehalten. Abteilungsleiter Bernd Strugalla eröffnete die Versammlung und begrüßte die Mitglieder.



Nach den Berichten aus den einzelnen Geschäftsbereichen und dem Bericht unserer Kassenprüfer wurde der Vorstand für das Jahr 2017 entlastet.

Nach den Wahlen setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Abteilungsleiter: Bernd Strugalla
Geschäftsführerin: Brigitte Strugalla
Kassierer: Armin Leschke
Stellv. Kassierer: Dieter Raida
Jugendwartin: Brigitte Strugalla
Pressewart: Karl-Heinz Lüdecke
Sportwartin: Brigitte Strugalla

Im Verlauf der Sitzung wurden noch verschiedene Vorschläge zu möglichen Aktivitäten der Tanzsportler für die Zeit bis zum Beginn der Sommerferien gemacht, die allerdings im Detail noch abgeklärt werden müssen und dann durch Aushang bekannt gemacht werden.

Erwerb des Deutschen Tanzsportabzeichens

Achtzehn Tanzsportler der Sport-Union stellten sich der Leistungsabnahme für das Deutsche Tanzsportabzeichen. Herr Meissner aus Münster, ist für den TNW in ganz Nordrhein-Westfalen zuständig. Die Paare wurden einzeln auf ihr Können hin geprüft, je nachdem ob sie das DTSA in Bronze, Silber oder Gold erwerben wollten.

Das Deutsche Sportabzeichen erhielten:

In Bronze: Annegret und Günter Hahn, Ulrike und Peter McKendrick.
In Silber: Heike Garthe, Manfred Bäumker, Kirsten und Dr. Jens Bartnitzky.
In Gold: Nenita und Peter Schweflinghaus, Elvira Felicidario, Michael Flegel,
Ursula Klose, Norbert Riemann, Eva Frenske und Norbert Schramowski
In Gold mit Kranz: Annette und Jürgen Diel.

Herzlichen Glückwunsch



Nach der Prüfung: die Tänzer mit Prüfer und Trainer

Monika und Michael Buck im Finale der Landesmeisterschaft

Die Landesmeisterschaft der Senioren-Sonderklasse IV, wurde in Bielefeld ausgetragen. 24 Paare aus ganz NRW bewarben sich um den Titel, mit dabei unser Paar Monika und Michael von der Sport-Union Annen.

In den Vor- und Zwischenrunden erhielten sie sehr gute Bewertungen und erreichten sicher das Finale. Die dort aufgerufenen Wertungen waren für die einzelnen Tänze sehr unterschiedlich und zwischen Platz 4 bis 6 lag nur eine minimale Differenz.

Monika und Michael Buck erreichten den 6. Platz. Bei der Leistungsdichte aller Paare in Nordrhein Westfalen ein toller Erfolg.



Gute Platzierung auch beim Deutschland Pokal für Monika und Michael Nur wenige Wochen nach der Landesmeisterschaft wurde der DP der Senioren in Pirna bei Dresden ausgetragen. Das ist gleichbedeutend die Deutsche Meisterschaft für diese Altersklasse. 52 Paare aus dem gesamten Bundesgebiet, darunter auch unser Paar von der SUA, bewarben sich um den Meistertitel. Es war das größte Starterfeld des Tages. Zeitgleich wurden auch die Deutschen Meister über 10 Tänze ermittelt. Eingebettet in die Abendveranstaltung war das für die

Paare ein schönes Ambiente und für die Zuschauer ein Augenschmaus.



Angefeuert vom starken Applaus zeigten die Paare ihr bestes Tanzen. Auch Bucks konnten die bereits zur Landesmeisterschaft gezeigte gute Leistung abrufen und bestachen durch eine gute Flächenübersicht. So war es kein Wunder, dass sie auch die nächsten Runden erreichten. Doch dann war die Dominanz der "Platzhirsche" zu groß und Monika und Michael Buck erreichten Platz 28 unter den besten Paaren der Republik. Sie gönnten sich noch einen schönen Tag in Dresden und kehrten mit dem guten Ergebnis nach Witten zurück.

Leistungsabnahme für das Tanzsternchen



Am 16. Mai war für die Kindergruppen die Leistungsabnahme für das große und kleine Tanzsternchen.

Unter den kritischen Blicken ihrer Eltern stellten sich 25 Kinder der Prüfung für das Tanzsportabzeichen. Erstmalig konnte es als "Kleines" oder "Großes"

in unterschiedlichen Farben je nach Können der Prüflinge erworben werden. In den Monaten vorher hatten sie sich unter der Leitung von Nadine Dittmar intensiv und mit großem Ehrgeiz auf den Tag vorbereitet. Das Tanzsternchen können die Kinder im Alter von 3 - 9 Jahren erwerben. Bei uns sind das die "Tanzmäuse" und die Größeren treten als "Magic Girls" an.



Mit Rückennummern versehen wird sich dem Prüfer gestellt, der sich alles genau anschaut. In der Gruppe ist es leichter. Die anderen Kinder kommen gleich erst dran.









Und nach der Prüfung ein Gruppenbild mit der Trainerin

Beate und Jörg Monse siegen bei Kampf um den Volme-Pokal

Das Turnierpaar der Sport-Union startete am Pfingstmontag auf dem Traditionsturnier des TSC Blau-Gelb Hagen in der Karl-Adam Halle, das bereits seit 29 Jahren ausgetragen wird.

Wer das Paar kennt, der konnte die Spannung und die Nervosität vor dem Start deutlich spüren. Doch beim Wettkampf beruhigten sich die Nerven und mit der Bestätigung, das Finale in dieser "Königsklasse" erreicht zu haben, waren alle Zweifel weg gewischt und der alte Kampfgeist wieder zu sehen.

Voll konzentriert beim Tango, dafür bekamen sie alle Bestnoten. Sie gewannen alle Tänze und kamen so zu einem klaren Sieg in der Senioren-Sonderklasse. Mit dem 1. Platz im Turnier haben Beate und Jörg Monse auch den "Volme-Pokal 2018" gewonnen.





Die Sportwartin des Veranstalters überreicht den Pokal an Beate und Jörg.

Wie es früher einmal war . . .

Eine schöne Überraschung konnte man am 28. April in der WAZ lesen. In der Artikelserie "Vor 40 Jahren" war ein Bericht über die Aktivitäten der Tanzsportabteilung der Sport-UNION Annen e.V.

Die Abteilung war noch jung und auch die heutigen Sportstätten waren noch nicht gebaut, doch die Veranstaltung "Tanzen für Jederman" wurde später auch noch im Spiegelsaal durchgeführt. Später allerdings unter dem Namen "Trimm-Dich Tanzen".



Tennis

Liebe Unionerinnen, liebe Unioner,

. . . seid auf das Herzlichste gegrüßt . . .

. . . an dieser Stelle ein kurzer Rückblick von meiner Seite . . .

Auch in diesem Jahr hat eine Abordnung unserer Tennisabteilung an dem "Herbert-Kunde-Pokal 2018", dem legendären Wettstreit in der Disziplin "Sportkegeln" teilgenommen. Sozusagen "aus der kalten Hose" ging es in die Vollen. Das Orga-Team um Silvio Reinholz geizte nicht mit Tipps und Tricks.

Bei Ihrem ersten Auftritt auf den Scherenbahnen im SUA-Sportzentrum am Kälberweg haben die "Herren 50", vertreten durch Ralf Kalinka, Axel Sommerfeldt, Frank Völkel und Charly Schulte den respektablen 2. Platz belegt.

Die Sommersaison 2018 ist am 21. April offiziell mit dem Schleifchen-Turnier eröffnet worden. 34 Aktive, bunt gemischt aus Jugendlichen, Damen und Herren aller Altersklassen, sind bei allerfeinstem Tennis-Wetter in die Saison gestartet. Christian und Henner, verantwortlich für die Organisation, haben bewiesen, dass sie "goldene Händchen" haben und zogen so manche interessante Paarungen aus dem Lostopf.



Ein rundum gelungener Tag, der richtige Auf-Galopp für die neue Spielzeit auf der roten Asche

Zahlreiche Zuschauer wohnten dem Spektakel bei und erfreuten sich wie die Spielerinnen und Spieler an dem sportlich-fairen "Wettstreit". Für das leibliche Wohl haben in gewohnt souveräner Manier Mechthild ("Die gute Seele") und ihr Gatte Wolfgang ("Der Meister am Grill") gesorgt.

Der diesjährige "21. Frühlingscup SUA Ostermann" ist in der Zeit vom 07. Mai bis 12. Mai 2018 über die Bühne gegangen.

Die Veranstaltung, immerhin "DTB- Ranglisten-Turnier", hat ein wenig unter dem "überschaubaren" Teilnehmerfeld gelitten. Die Gründe hierfür mögen vielschichtig sein. Lag es an dem Feiertag am Donnerstag? ...

Den Organisatoren der Veranstaltung und natürlich allen Akteurinnen und Akteuren sowie den Zuschauern ist das Wetter in diesem Jahr besonders hold gewesen. Der neue "Turnier-Direktor" Markus Wagner wurde unterstützt von Lisa Nowak (mit Töchterchen Ida). Er stellte sein Orga-Geschick unter Beweis; denn alle Begegnungen konnten planungsgemäß ausgetragen werden.



"Feuertaufe bestanden": Markus Wagner im Kreise der Finalistinnen und Finalisten 2018

Die Mannschaftsspiele der Sommer-Saison 2018 sind für die eine oder andere Mannschaft schon angelaufen, während andere noch mittendrin in den Vorbereitungen für die überörtlichem Kräftemessen auf WTV-Ebene stecken.

Allen Spielerinnen und Spielern, deren Spiele in den nächsten Wochen über die Bühne gehen, wünschen wir viel Erfolg und bei allem nötigen Ehrgeiz auch noch genügend Spaß an der Freud am sportlich fairen Kräftemessen.

Die Spielpaarungen und daraus resultierenden Ergebnisse können "en Detail" im Internet unter der folgenden Adresse eingesehen werden:

http://wtv.liga.nu/cgibin/WebObjects/TennisLeagueWTV.woa/wa/championship?championship=WTV+2004

Tennis

Viel Vergnügen beim Stöbern in Tabellen, Statistiken und den sonstigen Übersichten. Ein "Eldorado" an Informationen für Spieler, Mannschaften und Vereine.



Das soll es für heute gewesen sein. Wir sehen uns auf unserer schmucken Anlage am Kälberweg. Bis dahin verbleibe ich mit sportlichem Gruß . . .

Euer Charly

Liebe Mitglieder der Turnabteilung,

da wir weder mit spektakulären Wettkämpfen noch mit toller Tanzgarderobe aufwarten können, kann ich hier nur die Ergebnisse der Turnabteilung um das Herbert-Kunde-Pokal-Kegeln bekannt geben.

Unsere beiden Damen-Mannschaften der Turnabteilung sicherten sich die Plätze zwei und drei. Es ist hier also noch Potential nach oben drin.



Im Februar gratulierten alle Kinder unserer "Mutter-, Vater-,Großeltern- und Kind-Gruppe" ihrer Übungsleiterin Käthe zu ihrem runden Geburtstag.



Turnen

Bei der JHV unseres Gesamtvereins wurden mit Monika Reddig und Renate Graßnickel zwei Mitglieder unserer Turnabteilung für 25jährige Mitgliedschaft geehrt. Renate Graßnickel konnte an der JHV nicht teilnehmen. Gerda Ottner übergab ihr die Urkunde, die silberne Nadel sowie den Blumenstrauß in der Turnhalle.



Gerda Ottner, Gisela Möllenberg sowie Anneliese Luchtenberg gehören unserer Turnabteilung bereits seit 50 Jahren an.

Das wurde allerdings noch von Helga Zumbro getoppt, die der Turnabteilung schon seit 60 Jahren angehört. Sie ließ es sich nicht nehmen, in Begleitung ihres Enkels die Ehrung durch den Vorstand selbst entgegen zu nehmen und fühlte sich unter den 120 Gästen sehr wohl.





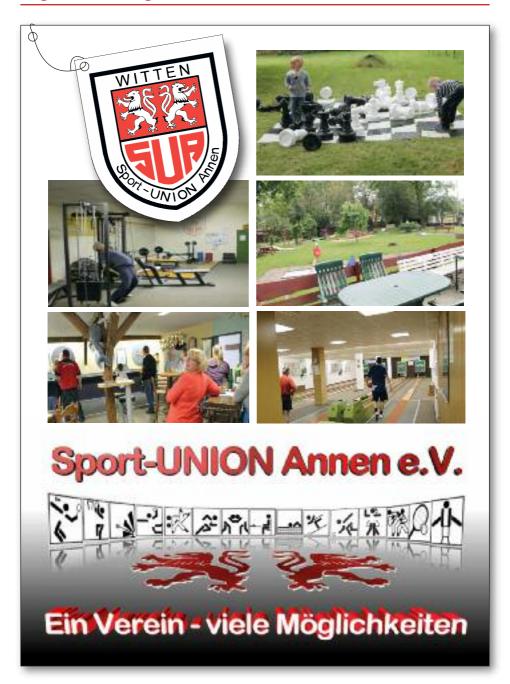


Während der Zeit von Montag, den 16.07.2018 bis Dienstag, den 28.08.2018, bleiben die Turnhallen wieder geschlossen.

Über ein evtl. Programm außerhalb der Turnhalle werdet ihr von euren Übungsleiterinnen und Übungsleitern noch informiert.



Eigenwerbung



Wohlfühlen im SUA-Sportzentrum Kälberweg



Badminton

e-mail: kdhoeper@versanet.de

Abteilungsleiter Geschäftsführer Kassierer

Karl-Dieter Hoeper Thomas Schmidt Ralf Haarmann

Johannisstr. 12 Bommerfelder Ring 87 In der Mark 58

58452 Witten 58452 Witten 58453 Witten 02302/14805 0157-38249933 02302/422697

Otto-Schott-Sporthalle

Мо Fr 17:00 - 18:30 Uhr

18:30 - 21:30 Uhr

Mannschaften + Hobby

Jugend

18:30 - 21:30 Uhr Mannschaften + Hobby

Basketball

e-mail: s.hoelters@ruhrbaskets.de

Abteilungsleiterin Geschäftsführer Kassierer Jugendwart

Stephanie Hölters Sebastian Körner Dominik Lux Sebastian Körner

Do

Fr

Albertstr. 6 Hauptstr. 16 Ardeystr. 250 a 58452 Witten 58452 Witten 58453 Witten

02302/2058153 0176-34365684 0151-29191985

Otto-Schott-Sporthalle

18:30 - 20:00 Uhr Mo 20:00 - 21:30 Uhr Di 17:00 - 18:30 Uhr 18:30 - 20:00 Uhr 20:00 - 21:30 Uhr Mi 18:30 - 20:00 Uhr

20:00 - 21:30 Uhr 17:00 - 18:30 Uhr U 12 männl, U 16 / U14 Damen / 2. Herren männl. U 18 1. Herren / 1. Herren

männl. U 18

1. Herren

U 12 U 16 / U 14 2. Herren / 1. Herren

17:00 - 18:30 Uhr 18:30 - 20:00 Uhr 20:00 - 21:30 Uhr

18:30 - 20:00 Uhr

20:00 - 21:30 Uhr

U 10 Damen / Damen 1. Herren

Dart

e-mail: info@suadarthaiewitten.de

Abteilungsleiterin Geschäftsführer Kassiererin

Marina Winde Sebastian Wigmann Nathalie Wassmann

Hustadtring 35 Pferdebachstr. 104 a Kleingartenweg 30

44801 Bochum 58455 Witten 44892 Bochum 0176-31445945 0162-3975861 0157-38438255

Sportzentrum SUA

Fr

ab 19:00 Uhr

Handball e-mail: axel.armbrust@web.de

Sporthalle Hüllberg Fr 17:00 – 18:30 Uhr Hobby-Gruppe

Judo e-mail: info@sua-judo.de

Abteilungsleiter Geschäftsführer Kassiererin Jugendwartin	Fritz Sal Matthias Gabriele Kristina	Kiehm	Pflugweg 68 Kranenbergstr. 20 Südstr. 33 Goldammerweg 5	58454 Witten 58452 Witten 58452 Witten 58455 Witten	02302/48857 02302/24174 02302/2790075
Judohalle Sportzentrum SUA	Мо	15.00 – 16:30 Uhr 16:30 – 18:00 Uhr 18:00 – 19:30 Uhr 19:30 – 21:00 Uhr	Vereinstra Vereinstra	aining U 11 aining U 14 aining U 17 aining U 20 / Senioren	1
	Di Mi	15:00 – 16:00 Uhr 16:00 – 17:30 Uhr 17:30 – 19:00 Uhr 19:00 – 20:00 Uhr 20:00 – 21:00 Uhr 15:00 – 16:15 Uhr 16:15 – 17:45 Uhr	Vereinstra Vereinstra Stützpunk Tai Chi Damengyi Vereinstra	aining (A) U9 aining (A) U 11 / U 14 attraining U 15	
	Do	17:45 – 19:15 Uhr 19:15 – 20:45 Uhr 20:45 – 22:00 Uhr 15:00 – 16:00 Uhr	Vereinstra Stützpunk Jiu-Jitsu	aining U 17 aining U 17 attraining U 17 / U 20 s	Senioren
		16:00 – 17:00 Uhi 17:00 – 18:00 Uhi 18:00 – 20:00 Uhi 20:00 – 21:30 Uhi	Vereinstra Vereinstra U 14 / U 1	aining (A) U 11 aining (A) U 14 7 (Hobby)	
	Fr	15:30 - 16:30 Uhi 16:30 - 18:00 Uhi 18:00 - 19:00 Uhi 19:30 - 21:00 Uhi	Vereinstra Vereinstra Vereinstra		Senioren

Leichtathletik

e-mail: vorstand@sua-la.de

Abteilungsleiter	Felix Vollmann	Kleff 4	58455 Witten	0179-9045574
Geschäftsführerin	Lisa Schmalstieg	Hauptstr. 41	58452 Witten	0178-3285584
Kassierer	Andree Denk	Fuchsweg 26	58454 Witten	0162-4966377
Jugendwart	Dennis Kiffmeier	Kermelberg 26 a	58453 Witten	

Sommerhalbjahr:

Wullenstadion	Mi	17:00 - 18:30 Uhr	6 - 13 Jahre
	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	6 - 13 Jahre
	Mi	17:00 - 18:30 Uhr	ab 14 Jahre
	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	ab 14 Jahre

Winterhalbjahr:

Gerichtsschule	Mi	17:30 – 19:00 Uhr	6 – 13 Jahre
Hellwegschule	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	6 – 13 Jahre
Husemannhalle	Mo	17:00 - 18:30 Uhr	ab 14 Jahre
	Do	17:00 - 18:30 Uhr	ab 14 Jahre
Kraftraum Hellwegsch.	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	ab 14 Jahre

Ringen

e-mail: hg.waschkuhn@sua-ringen.com

Abteilungsleiter Geschäftsführer	HG. Waschkuhn Bernd Bialke	Virchowstr. 24 a Zaunkönigweg 26	58453 Witten 02302/68458 58455 Witten
Kassierer Jugendwartin	Klaus-Dieter Werder Sarah Göthert	FriedrEbert-Str. 2 Westfeldstr. 80	58453 Witten 02302/68375 58453 Witten
Sportzentrum SUA	Мо	15:00 - 16:00 Uhr	Krabbelgruppe bis 3 Jahre
		16:00 – 17:00 Uhr	Krabbelgruppe 3 – 5 Jahre
		17:00 – 18:00 Uhr	Krabbelgruppe 4 – 6 Jahre
		19:00 – 21:00 Uhr	Hobby
	Di	17:00 – 18:30 Uhr	Jugend 7-16 Jahre
		19:00 – 21:00 Uhr	Senioren ab 16 Jahre
	Mi	10:00 – 12:00 Uhr	Damen-Gymnastik
		16:00 – 17:30 Uhr	Reha-Sport
		17:15 – 18:00 Uhr	Damen-Gymnastik
		19:00 – 20:00 Uhr	Damen-Gymnastik
	Do	10:00 – 11:00 Uhr	Reha-Sport
		16:00 – 17:30 Uhr	Kindergruppe ab 5 Jahre
		17:30 – 19:00 Uhr	Jugend 7-16 Jahre
		19:00 – 21:00 Uhr	Senioren ab 16 Jahre
	Fr	17:00 – 19:00 Uhr	Senioren
		19:00 – 21:00 Uhr	Hobby

58453 Witten

02302/61062

Schach

e-mail: sua-schach@arcor.de

Abteilungsleiter	Klaus Lohmann	Fasanenweg 21	58454 Witten	02302/690543
Geschäftsführer	Boris Lauer	Kälberweg 11 d	58453 Witten	
Kassierer	Uwe Herrmann	Mühlenkampstr. 37	44627 Herne	0163-7291505
Jugendwart	Christopher Krug	In der Mark 179	58453 Witten	0157-51761663

Sportzentrum SUA Di Ab 17:00 Uhr Jugend-Senioren-Training Ab 18:15 Uhr Eröffnung Partieanalyse Fr Ab 17:00 Uhr Jugend - Senioren - Training Ab 18:00 Uhr Jugendtraining

In der Mark 226

Schwimmen

Abteilungsleiterin

Brenschenschule

e-mail: sua-schwimmen@web.de

Geschäftsführerin Kassierer Jugendwartin	Martina Po Ulrich Kuhl Sarah Grui	povic mann	Fasa In de	anenweg 3 er Mark 22 mann-Hes	3 :6	5	8454 8453	Witten Witten Werne	02302/ 02302/ 02302/	
Hallenbad Annen		Di 1 Do 1	7:30 - 7:30 -	19:00 Uhr 19:00 Uhr 19:00 Uhr 19:00 Uhr	- -	Gruppe Gruppe Gruppe Gruppe	e A e A (und bis	19:30 Uhr	zusätzlich)
		Mi 1	6:30 -	17:30 Uhr 17:30 Uhr 17:30 Uhr		Gruppe Gruppe Gruppe	e B /C	; /D		
				20:30 Uhr 20:30 Uhr		Master Master	-			
		Fr 1	9:00 -	20:30 Uhr	-	Freies	Train	ing		
Lehrschwimmbecke Hüllberg	en	Mi 1	9:00 -	21:30 Uhr 20:00 Uhr 21:30 Uhr	-	Aquafit Erwach Aquafit	nsene	50 +		
		1 1	7:30 - 8:15 -	17:30 Uhr 18:15 Uhr 19:00 Uhr 20:30 Uhr			nmku erdche			
Lehrschwimmbecke Pferdebachstraße	en	Di 1 1 1	7:00 - 7:45 - 8:30 -	20:30 Uhi 17:45 Uhi 18:30 Uhi 19:15 Uhi 20:00 Uhi	- - -	Schwir Schwir Seepfe	nmku nmku erdche	rs	e	
Lehrschwimmbecke	en	-		18:15 Uhr		Schwir				

Freibadtraining bei den Trainern während der Saison erfragen!

Ski e-mail: sua-ski@web.de

Dagmar Kuhlmann

Abteilungsleiter Geschäftsführerin Kassiererin	Uwe Fialle Andrea Sa Beate Bus	bin	Karl-Legien-Str. 19 Potthofstr. 19 Kohlenstr. 2 a	58456 Witten 58455 Witten 58452 Witten	02302/9730492 02302/26436 02302/31108
Kreissporthalle Otto-Schott-Realsc	hule	Mo Di	20:00 – 21:30 Uhr 20:00 - 21:30 Uhr	Volleyball Badminton	
Overbergschule		Mi	19:30 - 20:30 Uhr	Fitness + Gesund	dheit

Sportkegeln

e-mail: abteilungsleiter@sua-sportkegeln.de

Abteilungsleiter	Silvio Reinholz	Poststr. 3	45549 Sprockh.	02339/927880
Geschäftsführer	Ingo Huszar	Am Schlage 24	58093 Hagen	0172-2802564
Kassierer	Andreas Blome	Annenstr. 72	58453 Witten	02302/690576
Jugendwart	Wolfgang Conze	Steinhügel 52	58455 Witten	02302/9143292
Sportzentrum SU	A Mo Do	15:30 - 19:00 Uhr 19:00 - 22:00 Uhr 15:30 - 19:00 Uhr 19:00 - 22:00 Uhr	Jugendliche Erwachsene Jugendliche Erwachsene	

Taekwondo

Abteilungsleiterin	Susanne Peters	Friedenstr. 26	58455 Witten	0171-5421318		
Geschäftsführerin	Dorothee Klasen	Helenenbergweg 2	58453 Witten	0152-09861587		
Kassiererin	Silke Brenne	Bockampstr. 36	58452 Witten	0178-2931006		
Jugendwart	Jürgen Manz	Tannenberg 8	58455 Witten	0174-3130790		
Dorfschule, Steinhüg	el Mo	18:00 - 19:00 Uhr	Kampftraining Kind	der		
Donschale, Steiling	ei ivio	19:00 - 20:00 Uhr		endliche + Erwachs.		
	F.,					
	Fr	18:00 - 19:00 Uhr	Poomsae-Training	,		
		19:00 - 20:00 Uhr	Kampftraining für	alle		
Baedecker-Halle	Di	18:00 - 19:00 Uhr	Grundschultraining Kinder			
		19:00 - 20:15 Uhr	Grundschule Juge	ndliche + Erwachs.		
	Do	18:00 - 19:00 Uhr	Grundschultraining	g Kinder		
		19:00 - 20:15 Uhr	Grundschule Juge	ndliche + Erwachs.		
Pestalozzi-Schule	Mi	17:00 - 18:00 Uhr	Kampftraining wei			
		18:00 - 19:00 Uhr	Kampftraining gell			
		19:00 – 20:00 Uhr	Kampftraining ab I			
		19.00 – 20.00 0111	ramplicaling ab i	olau-10t		

Tanzsport e-mail: bu-strugalla@gmx.de

Abteilungsleiter Geschäftsführerin Kassierer	Bernd-U. Strugalla Brigitte Strugalla Armin Leschke	Alfred-Döblin-Str. 52 Alfred-Döblin-Str. 52 Graf-Haeseler-Str. 11	59192 Bergk. 59192 Bergk. 44135 Dortmund	02307/984908 02307/984908 0231/521990
Sportzentrum SU	A Mo Di	20:00 - 21:30 Uhr 17:15 - 18:30 Uhr 20:00 - 21:30 Uhr	BSW-Gruppe Magic Girls (6-14 Jahre) Breitensport-Gruppe	
	Mi	17:00 - 18:00 Uhr 19:00 - 20:00 Uhr 20:30 - 22:00 Uhr	Tanzmäuse (3-5 Jahre) Endrundentraining Turnier Hobby-Gruppe	
	Do	18:15 - 18:45 Uhr 18:45 - 19:45 Uhr 20:00 - 21:30 Uhr	Turniertraining (STD-Jugend) Turniertrain. (Lat-Jugend, Paare Turniertraining (STD-Paare)	

EQAEO Mitton

02202/20574

Tennis e-mail: 1.vorsitzender@sua-tennis.de

Abteilungsleiter Rainer Strototte Am Brinkhof 4 58452 Witten 02302/62175
Kassierer Karl-Heinz Panhans Im Wullen 77 58453 Witten 02302/69343
Jugendwartin Lisa Nowak Billerbeckstr. 37c 58455 Witten 02302/9833418

Sommerhalbjahr

Sportzentrum SUA Mo - Fr 15:00 - 17:00 Uhr

Winterhalbjahr

A btailungalaitarin

Tennishalle TC SW Annen Mo-Fr 15::00 - 17:00 Uhr

Turnen e-mail: info@sua-turnen.de

Carda Ottnor

Geschäftsführerin Kassiererin Jugendwartin	Rita Visarius Helga Sabin Rita Visarius	GeschwScholl-Str. 4 Potthofstr. 19 GeschwScholl-Str. 4	58452 Witten 58453 Witten 58455 Witten 58453 Witten	02302/30574 02302/61948 02302/26378 02302/61948
Baedecker-Schule	Мо	18:00 - 19:30 Uhr 19:30 - 21:30 Uhr	Power-Fitness für Frauen Fitness u. Gesundheit für Frauen	
	Mi	16:00 - 17:00 Uhr	Großeltern-, Elte	ern-Kind-Turnen
		17:00 - 18:00 Uhr	Kinderturnen	
		18:00 - 20:00 Uhr	Er & Sie-Turnen	
	Fr	18:00 – 20:00 Uhr	Gymnastik für Seniorinnen	
Kreissporthalle	Di	17:00 - 18:30 Uhr	Trampolin Leistung	
	Fr	17:00 - 18:30 Uhr	Trampolin allger	mein
		18:30 - 20:00 Uhr	Trampolin Leist	ung

Halbainate 1

Für Mitglieder der Sport-UNION Annen e.V. ist der Bezugspreis im Mitgliederbeitrag enthalten.

Impressum:

Herausgeber: Vorstand der Sport-UNION Annen e.V.

Geschäftsstelle: Kälberweg 2, 58453 Witten

Redaktion: Axel Armbrust, Koenenstraße 3, 58313 Herdecke
Fotos: Axel Armbrust und private Fotos der Mitglieder

Gestaltung

und Druck: Offsetdruck Dieckhoff, Dorfstr. 5, 58455 Witten, Tel. 02302/26231

Sport-UNION Annen e.V.

info@sport-union-annen.de

Kälberweg 2

58453 Witten

Vereins-Kennnummer für

die Sporthilfe e.V.:

Nr. 5109040

Hauptvereins: Sparkasse Witten

Bankverbindung des

Konto-Nr 99150 Sprechstunden in der BLZ: 452 500 35

Tel: 65013 Geschäftsstelle: IBAN DE13452500350000099150

Fax: 63347 Mo., Di. u. Fr. BIC WELADED1WTN

www.sport-union-annen.de

Vorsitzender: Klaus Lohmann Stellvertretender Vorsitzender: Axel Armbrust Stellvertretender Vorsitzender: Jürgen Meiske

von 16.30 - 19.30 Uhr

Hauptgeschäftsführer: Raphael Kerkhoff Stellvertretender Hauptgeschäftsführer: Silvio Reinholz

Hauptkassenwart: Eckart Rorka Stellvertretende Hauptkassenwartin: Beate Busch

Hauptjugendwartin: Claudia Gil

Stellvertretende Hauptjugendwartin: Sarah Grundmann Martina Seydaack Sozialwartin: Pressewartin: Martina Seydaack

Ältestenausschuss: Marie-Claude Demtröder

Ehrenvorsitzender: Günther Stillan

Finsendeschluss für die

Berichte des nächsten Sport-Union Annen e.V. **UNION-Kuriers:** Kälberweg 2

58453 Witten

info@sport-union-annen.de 12.10.2018

Anschrift: oder:

axel.armbrust@web.de



Die Talent-Initiative der Stadtwerke Witten.



BÖLLINGHAUS WOHN- UND GEWERBEBAUTRÄGER

WIR BAUEN:

EIGENTUMSWOHNUNGEN

REIHENHÄUSER

EINFAMILIENHÄUSER

BÚRO- UND PRAXISRĂUME

LADENLOKALE

SCHLÜSSELFERTIG ZUM FESTPREIS





Besuchen Sie uns auch online: ostermann.de



EINRICHTUNGSHAUS **OSTERMANN**

DAS FULL-SERVICE EINRICHTUNGS-CENTRUM. Hier finden Sie für jeden

Geschmack und für jedes Budget die optimalen Möbel. Überzeugen Sie sich selbst!



Alles sofort für Dein Zuhause

by OSTERMANN

SOFORT WOHNEN.

Das Ideencenter, jung. cool, stylish, retro oder witzig. Wohnweisende Einrichtungsideen gleich zum Mitnehmen.



5 WOHN-SPEZIALISTEN IN EINEM CENTRUM!

RÄUME NEU ERLEBEN

LOFT bietet Design-Möbel für alle, die sich so einrichten wollen, wie es ihrem eigenen Lebensstil entspricht.





ALLES SOFORT FÜRS KIND

Der Mega-Fachmarkt für unsere jüngsten Kunden. Das komplette Babysortiment von Autositz bis Kuscheltier.

FACHMARKT

KÜCHEN-



1 CENTRUM, 4 WELTEN **UND 1000 ALTERNATIVEN!**

Alles unter einem Dach! Die ganze Welt der Küchen präsentiert in 4 einzigartigen Fachbereichen.



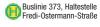






ÖFFNUNGSZEITEN: Mo - Sa: 10.00 - 20.00 Uhr • Das Restaurant ist bereits ab 9.00 Uhr für Sie geöffnet!

A44, Abfahrt Witten-Annen 45 Gewerbegebiet Annen, Fredi-Ostermann-Str. 1 Telefon 0 23 02 - 98 50



Über 100.000 Artikel auf **ostermann.de** im Online-Shop

Die großen Einrichtungs-Centren in NRW und auf ostermann.de

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG • Firmensitz: Fredi-Ostermann-Str. 1-3, D-58454 Witten